



Bibliographische Daten

Titel: Bilderbibel – Nürnberg, STN, Cent. V, App. 34a

Signatur: Cent. V, App. 34a

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

163

Der lieb fromer ihs stoss auf die vanden laden do er schemt em reicher tisch mit aller küniglicher speys
was do fligendes vnd flossendes willes vnd zornes vnd der aller pesten wem Diser tisch emst me
essen vnd gessen leschet ewiglich allen hunger vnd durst ob disem tisch stet gescribē Das ist die spey
der emigkeyt Der bruder sprach niem zarter lieber fromer wie ist diser tisch seyll ihs antwort hastu
hunger vnd durst so wil ich dir allem nit lassen nemē ich wil auch dir disen tisch zu eygen gebē der
bruder frolichē sprach Da ich hab grossen hunger vñ durst vnd den in viel iaren nyee gepust ihs
sprach ich niem den geistlichē hunger vñ durst vnd geistliche speys von der gescribē stet Der mensch
lebt nit allem des brotes meer auch eines ytllichē worttes das do fleusset von münd gottes Dar vñ weret
demer sell eme graut vñ mit de leylichē mynd Nach den grunt demer sell ledich der zeit wecke de
yne wege zu dem vñ wandelbaren gut Habe begre in dz waterlant gebrust dir gute kraft oder vber
in diser zeit so habe hoffing vnd wege vnd nache dich disem tisch wan hie ist dz lant der vñ
reken der selen dz zames ist lebens kessigung dz wilde em betrachte schawender waithayt dz iligede
ge ordenten tugent dz flissende ciens xpi dz ist der sell speys hastu der begre so nym den tisch zu
eygen wan es stet gescribē Helig sein die do hungert vñ durst nach der gerechtigkeit wan sie wēre ge
seettig Das bruderlein sprach solt ich ymmer hungere sterben so enphinde ich die stuck mit in mir
doz vmb so weleibt der schas dir

